

Kundenmagazin 2 | 2020



informiert



Liebe Kundinnen,
liebe Leserinnen und Leser,

die Corona-Pandemie ist das Thema Nummer 1 in allen Nachrichten. Auch an uns geht die aktuelle Situation nicht spurlos vorbei, denn als Energieversorger gehören wir zur kritischen Infrastruktur, die aufrechterhalten und gewährleistet bleiben muss. Darauf haben wir mit einem Pandemieplan reagiert und die notwendigen Schutzmaßnahmen für einen sicheren Geschäftsbetrieb ergriffen.

Auf der anderen Seite bringt es viele Kunden durch den Wegfall von Einkommen in eine prekäre Zahlungssituation. Der Bundestag hat darauf schnell reagiert und ein Zahlungsmoratorium für Verbraucher und Kleinunternehmen zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht beschlossen. Wir bieten in diesen besonderen Fällen ebenfalls Hilfe an. Wie das geht, erfahren Sie auf Seite 3.

Gerade noch zum Redaktionsschluss hat die Landesregierung Lockerungen beschlossen. Das bulabana und kösalina werden wieder geöffnet. Informationen über den aktuellen Stand sportlicher und kultureller Veranstaltungen finden Sie in den jeweiligen lokalen Medien und sozialen Netzwerken.

Im Rahmen der wieder stattfindenden »Heimat Shoppen«-Tage des Naumburger Innenstadtvereins am 18. und 19. September sponsert die TWN für die Aktion insgesamt 1.000 Euro. Bewerben Sie sich bei TWN und unterstützen Sie mit Ihrem Kauf vor Ort die Einzelhändler und Dienstleister.



Foto: TWN

Ulrich Klose, Technischer Geschäftsführer und Detlef Apel, Kaufmännischer Geschäftsführer

Neben diesem Engagement tragen wir die Verantwortung für die sichere Versorgung mit hochwertigem Trinkwasser. Unsere Aufgaben reichen vom vorsorglichen Schutz der natürlichen Quellen bis zur Lieferung des einwandfreien Produktes an die Kunden. Wie das Naumburger Wasser erzeugt und aufbereitet wird, damit es in Top-Qualität im Haus und in der Wohnung, in Küche und Bad ankommt, wollen wir Ihnen etwas näher erläutern.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen der Lektüre.

Bleiben Sie gesund und genießen Sie den Sommer!

Ihr Detlef Apel und Ihr Ulrich Klose

Inhaltsübersicht

e..... TWN engagiert sich

- 3..... Aufrechterhaltung des Betriebes in der Corona-Pandemiezeit
Absage von geplanten Veranstaltungen sowie Verschiebung
- 4..... Trafostation am Flemminger Weg wurde verschönert
Baumaßnahmen Neuengüter beendet
- 5..... Kleingartenverein „Schöne Aussicht“ e.V. Naumburg
erhält Unterstützung
Wir leihen Ihnen ein Standrohr
... für die Bauphase, ein Fest oder für die Befüllung Ihres Pools

i..... TWN informiert

- 6..... Smart Meter und digitale Stromzähler
Eine sichere, digitale Infrastruktur für die Energiewende
- 7..... Die Naumburger Trinkwasserversorgung
- 8..... Wir wollen DANKE sagen!

a..... Energie aktuell

- 9..... »Energie macht Schule«
NBC ... Naumburger Bürocenter GmbH - 30 Jahre
„Alles Für´s Büro“
- 10..... 6,9 Milliarden Kilowattstunden Strom
... wurden im April aus Solarenergie erzeugt.
Neues Förderprogramm noch wenig bekannt
100-Tage-Prämie für Ölheizungs-Tausch
- 11..... Corona-Pandemie: HEA liefert nützliche Tipps für Zuhause
27.730 Ladepunkte ... stehen E-Mobilisten im öffentlichen Raum zur Verfügung.

w Sport und Wellness

- 12; 13; 14
..... bulabana und kösalina: shop.bulabana-koesalina.de
- ein Konzept - zwei Erlebnisse ... der neue
Online-Shop von bulabana und kösalina
Revisionsarbeiten im bulabana und kösalina vorverlegt

k Kultur

- 15..... Dom - Theater - Turbinenhaus

o Ortsteile vorgestellt

- 16..... Die Ortschaften Crölpa-Löbschütz, Freiroda, Kreipitzsch und Heiligenkreuz

v Vereinsseite

- 17..... Heimat Shoppen-Familie 2020
Übergabe von Schutzmasken an den Naumburger
Innenstadtverein e.V.
- 18..... Anzeigen

b Bunte Seite

- 19..... Krabbeln, kriechen, hüpfen, springen, fliegen und schwimmen.
- 20..... Das TWN-Kreuzworträtsel - Sie können gewinnen!
Service
Impressum

Aufrechterhaltung des Betriebes in der Corona-Pandemiezeit

Wir haben mit Herrn Detlef Apel, Kaufmännischer Geschäftsführer der TWN, zur aktuellen Lage ein Interview geführt.

? Welche Maßnahmen haben Sie als Unternehmen der Energiebranche mit kritischer Infrastruktur zur Absicherung des laufenden Geschäftsbetriebes während der Corona-Pandemie ergriffen?

Ab 17.03.2020 wurde die Schließung des Kundenbüros in der Salzstraße 15/16 zum gegenseitigen Schutz für Kunden und Mitarbeiter veranlasst. Kunden wurden gebeten, alle Anfragen nur telefonisch sowie schriftlich zu stellen. Das hat sehr gut funktioniert. Viele Kunden waren sehr aufmerksam und verständnisvoll. Der Zugang zum Kassenautomaten blieb durch Aufstellung von Trennwänden bestehen, allerdings zu geänderten Öffnungszeiten. Ab 11.05.2020 haben wir die schrittweise Öffnung des Kundencenters unter Beachtung der Hygienevorschriften bei persönlichem Kundenkontakt (Tragen der Schutzmaske) vorgenommen. Im Kreis der Geschäftsführerkollegen haben wir überdies einen Pandemieplan für die notwendigen Schutzmaßnahmen besprochen, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten und darin Prioritäten in den Arbeitsaufgaben, insbesondere im Netzbereich definiert. So wurden für alle Mitarbeiter im Netz und Vertrieb in enger Abstimmung mit der Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt Süd mbH (Tochtergesellschaft) getrennte Arbeitsplätze und Homeoffice eingerichtet. Unsere IT-Abteilung hat seit dieser Zeit auf Hochtouren gearbeitet. Interne Beratungen fanden nicht mehr persönlich, sondern bis auf weiteres durch Telefonkonferenzen statt. Natürlich beobachten wir die Entwicklungen und werden ggf. weitere konkrete Maßnahmen ergreifen.

? Welche Handlungsempfehlungen geben Sie bei Anfragen von Betrieben, Gastgewerben und Dienstleistern, welche derzeit ihr Geschäft schließen mussten und individuelle Zahlungslösungen suchen?

Sollte Ihr Geschäft von der Schließungs-Anordnung betroffen gewesen sein, setzen Sie sich bei Bedarf mit dem Kundenservice der TWN telefonisch unter 03445 755-164 in Verbindung, um eine Anpassung Ihres Abschlags abzustimmen. Bitte halten Sie für das Telefonat Ihre Kundennummer, die Zählernummer und den aktuellen Zählerstand bereit. Die Mitarbeiter im Kundenservice suchen mit Ihnen nach einem Weg durch die Krise. Ihre Anliegen können Sie auch per Email richten an: kundenservice@twn-naumburg.de. Gleichzeitig verweise ich auf das Zahlungsmoratorium ab 01.04.2020 für Verbraucher und Kleinstunternehmen. Damit steht Verbrauchern und Kleinstunternehmen aus Dauerschuldverhältnissen in der Zeit vom 01.04. bis vorerst einschließlich 30.06.2020 ein temporäres Leistungsverweigerungsrecht zu, wenn sie ihre vertraglichen Pflichten aufgrund der durch die Corona-Pandemie hervorgerufenen außergewöhn-



Foto: Nicky Heilfritzsch

lichen Verhältnisse nicht ohne Gefährdung des Lebensunterhalts bzw. des Erwerbsbetriebs erfüllen können. Dies muss formlos angezeigt werden. Ich möchte jedoch hinzufügen, dass wir bereits vor diesem Gesetz den von der Schließung betroffenen Unternehmen Ähnliches angeboten hatten. Wir können m.E. festhalten, dass die städtischen Händler sehr sorgsam mit dem Instrument der Zahlungsaussetzung umgegangen sind. Richtig ausgesetzt hat kaum jemand, die meisten haben in Abstimmung mit unseren Kundenberatern die Abschlüsse angepasst. Damit haben die Händler nämlich tatsächlich durch Kostensenkung gespart, während das Moratorium lediglich ein Zahlungsaufschub darstellt. In diesem Fall richten Sie ebenso Ihr Anliegen an unseren Kundenservice.

? Gibt es für Sie Lehrreiches aus der Corona-Krise?

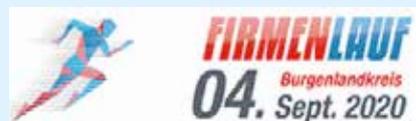
Ja unbedingt. Ich bin persönlich sehr beeindruckt, mit welcher Besonnenheit die Unternehmer und auch unsere Kunden, also wir hier in Naumburg, mit den Einschränkungen umgegangen sind und gelebt haben. Ich hatte den Eindruck, dass wir alle mehr zusammengehalten haben. Der gegenseitige Respekt und die Rücksichtnahme auf Andere war spürbar. Kritik gab es natürlich auch, wurde aber sachlich und respektvoll vorgetragen. Über allem stand ein gemeinsamer Wille, nämlich die Pandemie vermeiden zu wollen. Das war für mich spürbar. Toll fand und finde ich auch die Abstandsregeln und die Markierungen in Kassenbereichen. Das darf von mir aus gerne beibehalten werden. Also es gibt durchaus auch ein wenig positiv Erlebtes und Gelerntes, das wir aus dieser verrückten Zeit mitnehmen können und auch sollten.

Absage von geplanten Veranstaltungen sowie Verschiebung

Wegen der Corona-Beschränkungen musste auch die TWN eine beliebte Veranstaltung wie den ENERGY-M Stadtwerke Cup für Grundschüler absagen. Dieser wird aus organisatorischen Gründen auf das nächste Jahr verlegt. Leider fiel nun auch der Naumburger Sporttag und das Hussiten-Kirschfest aus, wo TWN stets mit einer Trinkwassertheke vertreten war.

Der für den 8. Mai 2020 geplante Firmenlauf soll aber nach Aussage der Sportwelt Veranstaltungs-GmbH am 4. September 2020 stattfinden. Dazu können die sportlich Aktiven auch virtuell »aktiv-sein«. Auf folgen-

dem Link gibt es eine Anleitung zum Trainieren: www.firmenlauf-burgenlandkreis.de/news-archiv/virtueller-trainingslauf/.



Mit der guten Nachricht bereitet sich das Team der TWN nun auf den Wettkampf im September vor und wünscht allen sportlich Aktiven viel Glück und Erfolg.



Trafostation am Flemminger Weg wurde verschönert

Graffiti Trafostation Sperlingsholz Straßenansicht

Foto: TWN

Die Trafostation Sperlingsholz am Flemminger Weg hat im März dieses Jahres einen neuen Anstrich erhalten. Die Station gegenüber der Kindertagesstätte »Am Holländer« war in der Vergangenheit immer wieder Ziel von Vandalismus und Graffiti-Schmierereien geworden. Quasi im Vorbeigehen und ungezielt werden immer wieder sanierte Flächen an Trafostationen, Verteilerkästen, Gebäuden und Mauern mit illegalen Graffiti beschriftet. Es handelt sich in allen Fällen um eine Sachbeschädigung. Um den sinnlosen Schmierereien etwas Einhalt zu gebieten bzw. um vorzubeugen, hat die TWN die Trafostation »Sperlingsholz« zur kreativen Gestaltung an Graffiti-Designer Tino Schneider aus Groitzsch übergeben.

Inspiziert durch die Bezeichnung »Sperlingsholz« gestaltete der Künstler Sperlinge sowie Stadtansichten wie den Naumburger Dom und den Markt mit der Stadtkirche St. Wenzel. Mit Sprühdosen, Fassadenfarbe und Schablonen ist ihm ein Kunstwerk gelungen, das sich wie von selbst in das Wohnensembles einfügt.

Von der Aktion erhofft sich die TWN, dass die Arbeit des Künstlers geschätzt und respektiert wird sowie für lange Zeit erhalten bleibt. Weitere Stationsverschönerungen sind in Planung. Gern können sich auch Arbeitsgruppen aus Schulen und Vereinen bei der TWN melden.

Kontakt: Frau Jakob, Telefon: 03445 755-140

Baumaßnahmen Neuengüter beendet

Im Zusammenhang mit der am 30.04.2020 offiziell freigegebenen Straße »Neuengüter« wurden auch in den Straßen »Hinter dem Dom« (inkl. Querung der Freyburger Straße) und »Zufahrt Oberlandesgericht« durch TWN Gas- und Trinkwasserleitungen einschließlich Hausanschlüsse ausgetauscht.

Die Baufirma EGW Müller GmbH führte von 2017 bis 2019 diese Tiefbaumaßnahme im Vorfeld des Straßenbaues durch. Insgesamt wurden 400 Meter PE-HD* Niederdruckgasleitung und 35 Gashausanschlüsse sowie 417 Meter PE-HD Trinkwasserleitung einschließlich 29 Trinkwasserhausanschlüsse erneuert und damit auf den modernsten Standard gebracht.

Die Investitionskosten betragen ohne anteilige Deckenschlusskosten 434.000 Euro. Grund für die Sanierung der Straße Neuengüter waren hauptsächlich notwendige Ausbesserungsmaßnahmen des Abwasserkanals. Aufgrund der notwendig gewordenen Sanierung wurde die Stadt Naumburg als Baulastträger eingebunden und weitere Versorgungsträger wie Telekom und TWN als Strom-, Gas und Trinkwasserversorger ins Boot geholt. Die Maßnahme ist als Gemeinschaftsmaßnahme zwischen AZV Naumburg und Stadt erfolgt. [*PE-HD bedeutet »Polyethylen mit hoher Dichte«]



Foto: TWN



Dank des Sponsorings der TWN erhält die Fassade einen neuen Anstrich



Foto: Fotolia

Kleingartenverein „Schöne Aussicht“ e.V. Naumburg erhält Unterstützung

Im Rahmen der TWN-Aktion »Energie, die sich lohnt« hat kürzlich der Gartenverein »Schöne Aussicht« e.V. Naumburg eine Sponsorsumme in Höhe 720 Euro erhalten. Inhalt des Vereinssponsorings ist, dass Gartenvereinsmitglieder für ein oder zwei Jahre Strom- oder Gaskunde bei TWN bleiben. Dies wird mit je 20 Euro pro Vertrag durch TWN belohnt. So haben insgesamt 36 Gartenmitglieder durch die Vertragsunterzeichnung ihrem Gartenverein einen kleinen Geldsegen beschert.

TWN fragte bei Vorstandsmitglied Sylvia Schönstedt zur aktuellen Lage des Kleingartenvereins und zur Verwendung der Unterstützung nach: »Mit großer Freude haben wir dieses Jahr viele Gärten, die krankheits- oder altersbedingt sowie aus anderen Gründen abgegeben wurden, neu verpachten können. Erfreulich auch zunehmend an junge Leute mit und ohne Kinder. Der Altersdurchschnitt beläuft sich zwischen 20 bis über 80 Jahren. Wir finden diese Mischung gut, da Alt und Jung voneinander profitieren. Der Wunsch nach einem Stück »Grünen« hat wieder zugenommen. Das belebt eine Gartenanlage und wir sind sehr froh darüber. Natürlich gab es auch ein paar Gärten, die vom Gartenvorstand gekündigt werden mussten, weil die Parzellen verwilderten und keine Zahlungen geleistet wurden. Diese Gärten werden jetzt durch engagierte Gartenfreunde in Arbeitseinsätzen für die Neuverpachtung auf Vordermann gebracht.

Nicht zu vergessen ist unsere Vereinsgaststätte. Diese haben wir in den letzten Jahren liebevoll wiederhergerichtet. Es wurde eine neue Heizung eingebaut, Malerarbeiten durchgeführt, das Möbelinventar mit Farbe und Reinigung aufgefrischt, neuer Fußbodenbelag verlegt und der Außenbereich gepflastert. Zur Vervollständigung des Inventars war das bis jetzt erhaltene Sponsoring der TWN eine tolle Unterstützung. In diesem Jahr wird von dem Geld Farbe für einen neuen Anstrich der Gaststätte verwendet.

Der Vorstand ist weiterhin um ein geselliges Miteinander bemüht. Es gibt für die nächsten Jahre viel zu tun, um die Gartenanlage weiterhin zu verschönern. Dafür danken wir jedem »edlem« Spender.

Unsere Gaststätte ist zwar durch die Corona-Einschränkungen zurzeit geschlossen, aber bei Wiedereröffnung kann sie wieder für das gemütliche Beisammensein oder für Feierlichkeiten genutzt bzw. gebucht werden.«

Wer als Sport-, Garten- oder Kunstverein die TWN Sponsoring-Idee aufgreifen möchte, findet Informationen im Internet unter: www.twn-naumburg.de/unternehmen/kultur-bildung-soziales/. Ebenso sind Faltblätter zur Aktion im Kundenbüro Salzstraße 15/16 sowie im Betriebsgebäude Steinkreuzweg 9 erhältlich.

Ansprechpartner: Tom Knüpfer Telefon 03445 755-145

Wir leihen Ihnen ein Standrohr ... für die Bauphase, ein Fest oder für die Befüllung Ihres Pools

Ein Haus zu bauen kostet eine Menge Zeit, Energie und Nerven. Wir sorgen dafür, dass Sie sich zumindest um frisches Wasser keine Sorgen machen müssen. Gern stellen wir Ihnen für die Bauphase oder für andere Tätigkeiten ein Standrohr samt Zähler mit Zubehörteilen (Hydrantenschlüssel, Durchlaufventil, Auslaufventil, C-Druck-Kupplung) zur Verfügung.

Wie kann ich das Standrohr ausleihen?

Wenn Sie eine Baustelle oder eine Veranstaltung mit Trinkwasser versorgen wollen, benötigen Sie ein Standrohr. Sie können eines unserer Standrohre

Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr
sowie nach tel. Vereinbarung ausleihen.

Bitte bringen Sie Folgendes mit:

- Kautions in Höhe von 250 Euro (in bar bei Vertragsabschluss)
- Als Privatkunde: Personalausweis
- Als Geschäftskunde: Auftrag/Bestellung
- Denken Sie an ein geeignetes Transportmittel, denn Standrohr und Hydrantenschlüssel sind zusammen schwer oder sperrig.

Damit wir Ihnen das passende Standrohr zur Verfügung stellen können, bitten wir Sie, sich vorab telefonisch unter der Tel. 03445 755-0 mit uns in Verbindung zu setzen.

Nicht jeder Hydrant im Versorgungsnetz ist für die Montage eines Standrohres geeignet. Aus diesem Grund fragen Sie uns, wo sich für Sie ein geeigneter Hydrant befindet und Sie ein Standrohr einsetzen können.



Foto: TWN

Smart Meter und digitale Stromzähler

Eine sichere, digitale Infrastruktur für die Energiewende



Foto: ©Adobe Stock - dsveta

Was ist der Unterschied zwischen digitalem Stromzähler und Smart Meter?

Ein digitaler Stromzähler allein ist kein Smart Meter! Digitale Stromzähler zeigen nicht nur – wie Ihr alter, analoger Zähler – den aktuellen Zählerstand an, sondern können den Verbrauch detailliert darstellen, zum Beispiel zeitlich aufgeschlüsselt.

Zu einem Smart Meter, also einem intelligenten Messsystem, wird ein digitaler Stromzähler erst dann, wenn er um eine Kommunikationseinheit erweitert wird: Das Smart-Meter-Gateway.

Ein Smart Meter verteilt die vom digitalen Zähler erfassten Messwerte von den Verbrauchern und Erzeugern verschlüsselt an die berechtigten Energieversorgungsunternehmen. Damit entfällt die jährliche Ablesung des Stromverbrauchs.

Warum brauchen wir Smart Meter?

Stromerzeugung und -verbrauch müssen sich im Stromnetz immer genau die Waage halten. Nur dann ist eine sichere Stromversorgung gewährleistet. Damit das bei immer mehr Strom aus Wind und Sonne sowie neuen Verbrauchsgeräten wie Ladesäulen, Speichern und Wärmepumpen gelingt, brauchen wir ein intelligentes Stromnetz (»Smart Grid«). Ein wichtiger Bestandteil davon sind Smart Meter: Sie ermöglichen die Kommunikation zwischen Netzbetreibern, Erzeugern und Verbrauchern im Smart Grid. Smart Meter sind somit ein bedeutender Baustein für eine erfolgreiche Energiewende.

Weitere Infos unter

www.bmwi.de/smart-meter

Wer bekommt ein Smart Meter? Und wann?

Eine Einbaupflicht für größere Stromverbraucher besteht seit 2017

- bei einem Stromverbrauch von mehr als 10.000 kWh/Jahr (überwiegend Unternehmen) und
- für alle Anlagenbetreiber mit mehr als 7 kW installierter Leistung.

Seit 2020 besteht die Pflicht

- bei einem Stromverbrauch von 6.000 bis 10.000 kWh/Jahr.

Liegt der jährliche Stromverbrauch unter 6.000 kWh, wie es bei den meisten Privathaushalten der Fall ist, gibt es keine Smart-Meter-Einbaupflicht. Lediglich die alten, analogen Zähler werden bis 2032 gegen digitale Stromzähler getauscht. Den digitalen Stromzähler freiwillig zu einem Smart Meter zu erweitern, ist möglich. Die Entscheidung liegt beim Messstellenbetreiber.

Welche Vorteile haben Unternehmen?

SMART METER ...

- schaffen die Grundlage für ein modernes Energiemanagement,
- können Messwerte aus verschiedenen Standorten und Verbrauchssparten gebündelt sichtbar machen, z. B. über Apps,
- helfen dabei, Möglichkeiten zum Energiesparen leichter zu identifizieren,
- erlauben eine bequeme Fernablesung der Messwerte,
- ermöglichen in Zukunft, selbst erzeugten Strom zum besten Zeitpunkt zu verkaufen.

Welche Vorteile haben Privathaushalte?

SMART METER ...

- bieten mehr Transparenz durch detailliertere Daten,

- helfen, Strom zu sparen und die Energieeffizienz zu steigern,
- müssen nicht mehr vor Ort abgelesen werden und können zukünftig Zähler für Gas, Wasser oder Wärme einbinden,
- ermöglichen in Zukunft die automatische Steuerung größerer Stromverbräuche, z. B. von Ladesäulen und dezentraler Stromversorgung z. B. durch Photovoltaik,
- sind erforderlich, um flexible Stromtarife zu nutzen – und dadurch Kosten zu sparen,
- können in Zukunft als gesicherte Kommunikationsplattform für Smart-Home-Anwendungen genutzt werden.

Wie sicher sind Smart Meter?

In Deutschland dürfen nur Smart Meter zum Einsatz kommen, die durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik geprüft und freigegeben wurden.

Das Sicherheitsmodul im Smart-Meter-Gateway erfüllt Standards vergleichbar mit dem Online-Banking. Damit ist Deutschland Vorreiter in ganz Europa. Kein anderes europäisches Land hat strengere Regeln als wir.

Für die Datenverarbeitung gelten besonders strikte Datenschutzvorschriften.

Die Daten, die das Smart-Meter-Gateway versendet, werden anonymisiert und gehen nur an gesetzlich definierte, berechnigte Empfänger. Dabei werden allein die notwendigen Messwerte versandt. Die Daten dürfen nur für klar definierte Zwecke der Energieversorgung verwendet werden.

Einerseits ist so ein hohes Maß an Datenschutz und -sicherheit gewährleistet. Andererseits können die Messwerte, die für die Energieversorgung erforderlich sind, von den jeweils berechtigten Akteuren genutzt werden.

Mehr Infos zum Thema Datenschutz und -sicherheit von Smart Metern und zu vielen weiteren Fragen zu intelligenten Messsystemen finden Sie unter

www.bmwi.de/smartmeter-faq

Das Preisblatt der TWN für den Messstellenbetrieb ist nachlesbar unter:

www.twn-naumburg.de/netznutzung/messstellenbetrieb/preisblatt-und-leistung

Was kosten digitale Stromzähler und Smart Meter?

Digitale Stromzähler kosten nicht mehr als der alte, analoge Stromzähler. Max. 20 Euro/Jahr.

Einfamilienhaus/Wohnung mit 3.500 kWh/Jahr (Durchschnittsverbrauch 3-köpfige Familie):	max. 40 Euro/Jahr (optionaler Einbau)
Einfamilienhaus/Mietwohnung mit 6.000 bis 10.000 kWh/Jahr (z. B. mit elektrischer Wärmepumpe oder E-Auto-Wallbox):	max. 100 Euro/Jahr (verpflichtender Einbau)
Einfamilienhaus mit Photovoltaikanlage (zwischen 7 und 15 kW installierte Leistung):	max. 100 Euro/Jahr (verpflichtender Einbau)
Unternehmen mit 10.000 bis 20.000 kWh/Jahr:	max. 130 Euro/Jahr

[Quelle: Informationsfaltblatt »Smart Meter und digitale Stromzähler« des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, Stand September 2019]

Die Naumburger Trinkwasserversorgung

Die Grundlage für die Trinkwasserversorgung

sind die Grundwasserfassungsanlagen (Brunnen) auf beiden Seiten der Saale. Aus denen wird ein Gemisch aus Uferfiltrat und Grundwasser gewonnen.

Das sogenannte uferfiltrierte Wasser, das aus einem oberirdischen Gewässer in den Untergrund gelangt, wird zwar weitestgehend durch die Bodenpassage gereinigt, bedarf aber noch einer weiteren Aufbereitung im Wasserwerk.

In der Verordnung für Trinkwasser (Trinkwasserverordnung) wurden vom Gesetzgeber Grenzwerte für chemische und chemisch-physikalische Stoffe Kenngrößen festgelegt. Konzentrationen von chemischen Stoffen, die das Wasser verunreinigen oder die Beschaffenheit nachteilig beeinflussen können, sollen so gering wie möglich gehalten werden, dabei ist die Wirtschaftlichkeit immer zu beachten. Ein Beispiel dafür ist die Minimierung von Eisen und Mangan, da es andernfalls in den Rohrleitungen zu Ablagerungen (Inkrustationen) kommen bzw. es bei den Verbrauchern in Form von Braunfärbung des Trinkwassers führen kann. Eine sehr wichtige Aufgabe ist die Einhaltung der Anforderungen an ein bakteriologisch einwandfreies Trinkwasser.

In der Trinkwasserverordnung ist im ersten Satz festgeschrieben, dass Trinkwasser frei von Krankheitserregern sein muss.

Das Versorgungssystem besteht im Wesentlichen

aus 4 Komponenten: Wassergewinnung, Wasseraufbereitung, Wasserspeicherung und Wasserverteilung.

Die Wassergewinnung erfolgt in 4 Fassungsanlagen auf beiden Seiten der Saale mit insgesamt 52 Brunnen. Dabei wird das Rohwasser in 3 Fassungsanlagen, Roßbach, Wasserfassung II und III, mit dem Wirkprinzip der Vakuumtechnik gewonnen und im Gegensatz dazu ist ein Brunnen als Horizontalfilterbrunnen aufgebaut. Dieser besteht aus einem Sammelbehälter mit 12 sternförmig angeordneten waagerechten Fassungssträngen.

Die Wasseraufbereitung erfolgt in der Aufbereitungsanlage Panorama Weg. Die Aufbereitung vollzieht sich in mehreren Schritten, Erhöhung des Sauerstoffgehaltes, Zugabe von Flockungsmittel (Polyaluminiumchlorid), Mehrschichtkiesfilter, Aktivkohlefilter und als letzte Aufbereitungsstufe die Desinfektion. Das Rohwasser wird in einen vorgeschalteten Rohwasserbehälter, Nutzinhalt 750 m³, gefördert. Danach geht es über die Rohwasserpumpen in die Aufbereitung. Zur Gewährleistung der Beschaffenheit des Trinkwassers gemäß Trinkwasserverordnung ist eine Reduzierung von Eisen, Mangan sowie der Trübung erforderlich. Durch die Zugabe des Flockungsmittels wird eine hohe Trübstoffentfernung erreicht, die in den Mehrschichtkiesfiltern mit der Eisen- und Manganeliminierung aus dem Rohwasser entfernt wird. Das in den Mehrschichtfiltern vorhandene Filtermaterial (Blähschiefer als Leichtkornschicht und Quarzsand als Unterschicht) hält die nicht gewollten Inhaltsstoffe des Rohwassers zurück, verbessert die bakteriologische Beschaffenheit und ist Voraussetzung für eine hohe Desinfektionswirkung. Als Sicherheitsstufe der Aufbereitung sind nach den Mehrschichtkiesfiltern Aktivkohlefilter im Einsatz. Diese sorgen für die sichere Entfernung von plötzlich auftretenden organischen Belastungen im Rohwasser und reduzieren die Zugabemenge von Desinfektionsmittel. Bei Wartungsarbeiten wie am Aktivkohlefilter kann es gelegentlich zu Geschmacksänderungen kommen, die jedoch nicht bedenklich sind.

Bevor das fast fertige Trinkwasser in die Trinkwasserspeicher gelangt, erfolgt noch die Desinfektion. Mit der Inbetriebnahme des Wasserwerks im Mai 2000 wurde für die Desinfektion Chlordioxid eingesetzt. Das Chlordioxid wurde vor Ort produziert und diese Anlage war bis zum März 2020 in Betrieb. Infolge der Modernisierung der Desinfek-



Foto: TWN

tionsanlage wurde das Chlordioxid durch eine Chlolektrolyseanlage ersetzt, mit der das Chlor als Desinfektionsmittel hergestellt wird und in das Reinwasser dosiert wird.

Das Wasserwerk hat eine Aufbereitungskapazität von 150 bis 450 m³/h und wird voll automatisch betrieben. Die Aufbereitung des Trinkwassers erfolgt in Abhängigkeit des Wasserbedarfs und passt sich automatisch Verbrauchsschwankungen an.

Die Trinkwasserspeicher dienen als Reserve für die Absicherung der Versorgung bei Störungen, sorgen für einen konstanten Wasserdruck und im Notfall als Löschwasserreserve für die Feuerwehr. Im gesamten Versorgungssystem gibt es 7 Trinkwasserspeicher und einen Wasserturm mit einem gesamten Speichervolumen von über 13.000 m³ Trinkwasser.

Die Wasserverteilung erfolgt über das Leitungsnetz bis zu unseren Kunden und besteht aus ca. 215 km Hauptleitungen und über 6.400 Hausanschlüssen mit den dazugehörigen Hausanschlussleitungen. Hinzukommen eine Vielzahl von Absperrarmaturen und Hydranten. In Versorgungsbereichen, in denen der Netzdruck nicht ausreicht, werden sogenannte Druckerhöhungsanlagen vorgehalten. Diese werden zum Beispiel für die Orte Großwilsdorf und Meyhen betrieben. Unser Versorgungssystem endet an der Übergabestelle zu unseren Kunden, also dem von uns bereitgestellten, geeichten Hauptwasserzähler. Wir müssen dafür Sorge tragen, dass zu jeder Zeit das Trinkwasser in ausreichender Menge, mit ausreichendem Druck und in einer einwandfreien Trinkwasserqualität vorhanden ist. Dafür sorgen 7 Mitarbeiter in unserem Tochterunternehmen, der Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt Süd mbH rund um die Uhr.

Die Trinkwasseranalyse (Stand: Mai 2020)

Qualitätsparameter	Gemessener Wert	
Kalzium	98,2 mg/L	kein Grenzwert vorgegeben
Magnesium	16,3 mg/L	kein Grenzwert vorgegeben
Natrium	45 mg/L	200 mg/L
Kalium	5,3 mg/L	kein Grenzwert vorgegeben
Sulfat	124 mg/L	240 mg/L
Chlorid	69 mg/L	250 mg/L
Nitrat	9,4 mg/L	50 mg/L
PH-Wert	7,75	6,5-9,5
Härtebereich	hart (17,7° dH)	kein Grenzwert vorgegeben

Grenzwerte nach »Neuer Trinkwasserverordnung von 2001«, Neufassung Januar 2018*



Wir sagen DANKE!

Überwältigt von der Unterstützung von groß und klein, alt und jung, möchten wir uns auf das HERZLICHSTE bedanken. Ohne Ihre finanzielle Unterstützung der Tiere für Futter, Heu, Stroh, Obst und Gemüse sowie die vielen gebrachten Futtermittel hätten wir die letzten Wochen nicht schadlos überstanden. Allerdings bleibt unsere Situation kritisch, daher möchten wir weiterhin um Unterstützung jeglicher Art bitten.

Gern nehmen wir trockenes Brot, Äpfel, Möhren, Kastanien, Eicheln, Nüsse, Schnitt der Trauerweide und vieles mehr.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter 034463 27354 oder Sie schreiben uns eine Mail: info@tierpark-badkoesen.de.

FÜR UNSERE TIERE KÖNNEN SIE EINE PATENSCHAFT ÜBERNEHMEN.

Mit einer Patenschaft übernehmen Sie einen Teil der Kosten für die Pflege und Erhaltung eines unserer Tiere oder einer Tiergruppe. Über 220 Tiere in mehr als 50 Arten – von heimischen Haus- und Wildtieren bis hin zu verschiedenen Affenarten, einem Bär, Papageien, Lamas und Alpakas – sind hier auf 0,45 ha zu Hause. Sie suchen sich Ihr Patentier selber aus und legen die Patenschaftssumme fest. Durch die Patenschaft erhalten Sie keine Rechte am Tier und haben keine weiteren Verpflichtungen.

Bei uns können Sie abschalten! Wir haben zu jeder Jahreszeit geöffnet und bieten Ihnen und Ihrer Familie oder Ihren Mitarbeitern besondere Events, Führungen oder Schaufütterungen an. Schulen und Kindergärten sind über das ganze Jahr willkommen.



EINTRITTSPREISE

Kinder:	3,30 Euro
Erwachsene:	4,30 Euro
Schwerbehinderte:	3,30 Euro
Hunde:	1,00 Euro

Attraktive Jahreskarten und Gruppenrabatt auf Anfrage.

FREIWILLIGES ÖKOLOGISCHES JAHR (FÖJ)

Sie haben Spaß im Umgang mit und bei der Betreuung von Tieren? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung und eine besondere Unterstützung unserer Arbeit. Aktuell legen wir die Grundlagen um ab dem Ausbildungsjahr 2020 neben dem FÖJ als Ausbildungsbetrieb auch unseren eigenen Nachwuchs ausbilden zu dürfen.

SIE WOLLEN VEREINSMITGLIED WERDEN?

Der Verein »Freunde des Tierparks Bad Kösen e.V.« freut sich über Ihre Anfrage.

Sie erreichen uns unter: 034463 27354 oder per E-Mail: info@tierpark-badkoesen.de.



Pfau



Nasenbär



Vereinsmitglied Sarah Schmidt

»Energie macht Schule«

Der Schulunterricht fand für viele Familien zu Hause statt. Das Corona-Sonder-Dossier auf dem BDEW-Portal »Energie macht Schule« bündelte kostenlose Unterrichtsmaterialien rund um das Thema Energie, die auch im Rahmen des Homeschoolings und zum Selbstlernen genutzt werden können. Diese reichen von Spielen und Videos über Experimentieranleitungen bis hin zu interaktiven Lernbausteinen.

Arbeitspaket Energieeffizienz für die Grundschule

Energieeffizienz geht uns alle an! Auch Kinder können schon zum Gelingen der Energiewende beitragen. Um dafür Verständnis zu wecken bietet sich das neue Grundschulpaket an: Altersgerechte Arbeitsblätter bieten einen spielerischen Zugang zum Thema. Als Abschluss der Unterrichtseinheit kann den Schülerinnen und Schülern die Urkunde »Energieeffizienz-Experte« verliehen werden.

Für Lehrer gibt es zusätzlich umfangreiche Erläuterungen zu den Fragen und Hintergrundinformationen sowie ein Lösungsblatt. Materialien finden Sie hier: www.hea.de/projekte/arbeitspaket-energieeffizienz-fuer-die-grundschule



[Quelle: BDEW]

NBC ... Naumberger Bürocentrum GmbH - 30 Jahre „Alles für`s Büro“

IHR PARTNER IM PRIVATEN UND GEWERBLICHEN BEREICH

WIR SIND EIN ERFAHRENER BÜROFACHHANDEL UND BIETEN IHNEN DAS GESAMTE PRODUKTPORTFOLIO: BÜROBEDARF, SCHULBEDARF, BÜROTECHNIK, SICHT- UND SONNENSCHUTZ, BÜROMÖBEL UND ERGONOMISCHE SITZMÖBEL.

BÜROBEDARF

Wir liefern Ihnen alles, was Sie für Ihren Büroalltag brauchen:

- Papiere, Druckerpapier für Tinten- und Laserdrucker
- Hefter, Ordner, Bleistifte, Kugelschreiber, Füllfederhalter
- Klebstoffe, Klebebänder, Schreibtischunterlagen, Papierkörbe
- Multifunktionsgeräte, Drucker und vieles mehr ...

SCHULBEDARF

Neben den gängigen Schreibwaren, wie Stifte und Hefte, haben wir auch ein großes Sortiment an Bastelmaterial wie Scheren, Kleber und Wasserfarben. Auch für weiterführende Schulen bieten wir Ihnen genau die richtigen Produkte. Mit Geodreieck und Zirkel helfen wir Ihnen beim Start.

BÜROAUSSTATTUNG

Bei uns erhalten Sie alles für Ihre Büroausstattung – vom Schreibtisch über den Aktenschrank liefern wir das komplette Sortiment für Ihr Büro. Gerne übernehmen wir auch die komplette Planung Ihres neuen Büros.

ERGONOMISCHE BÜROSTÜHLE

Hochwertige und ergonomische Bürostühle sind in der heutigen Zeit ein unverzichtbarer Standard in jedem Büro.

Gerne beraten wir Sie individuell und schnell, um für Sie das passende Produkt zu finden.

Unsere Mitarbeiter in unserem Ladengeschäft stehen Ihnen jederzeit mit einer schnellen und zuverlässigen Beratung zur Seite.

NUTZEN SIE DIE KOMBINATION VON FLEXIBILITÄT, KOMPETENZ UND ZUVERLÄSSIGKEIT IHRES REGIONALEN FACHHÄNDLERS IN NAUMBURG!



NBC..

NBC Naumberger Bürocentrum GmbH
Badstraße 1 | 06618 Naumburg
Telefon: 03445 7835-0
E-Mail: post@nbc-gmbh.com

NAUMBURGER BÜROCENTER IST NEUER TWN-CARDPARTNER

Zu den neuen Leistungsträgern der TWN-Card zählt seit Januar 2020 nun auch das Naumberger Bürocenter. TWN-Cardinhaber erhalten bei Vorlage der TWN-Card **5 % Rabatt** auf den Einkaufswert.

Möchten Sie als Ladeninhaber, Veranstalter, oder Gewerbetreibender Teil der Kooperationsgemeinschaft werden, wenden Sie sich bitte an: Herrn Tom Knüpfer, Telefon 03445 755-145
E-Mail: tom.knuepfer@twn-naumburg.de
Informationen unter: <https://www.twn-naumburg.de/service/twn-card/>

6,9 Milliarden Kilowattstunden Strom ... wurden im April aus Solarenergie erzeugt.

Nur im Juni 2019 produzierten Photovoltaik-Anlagen noch mehr Strom.

Der April 2020 war ungewöhnlich sonnig. Das schlägt sich auch in der Stromerzeugung nieder. Photovoltaik-Anlagen haben im April rund 6,9 Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh) Strom erzeugt – so viel wie noch nie in einem Monat April und auch sonst kaum einem anderen Monat. Einzig im Juni 2019 erzeugten Solaranlagen in Deutschland mit knapp 7,1 Mrd. kWh noch mehr Strom. Das zeigen vorläufige Zahlen des Zentrums für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW) und des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW). Zum Vergleich: Im April des vergangenen Jahres lag die Erzeugung nur bei 5,6 Mrd kWh. Selbst im Hochsommermonat Juli 2019 waren es lediglich 6,3 Mrd. kWh.

Zu verdanken ist dieser Wert jedoch nicht nur den vielen Sonnenstunden, sondern auch dem Zubau von Photovoltaik-Anlagen. Im vergangenen Jahr sind laut der Bundesnetzagentur 3.864 Megawatt (MW) Erzeugungskapazität hinzugekommen. Damit betragen die PV-Kapazitäten in Deutschland Ende vergangenen Jahres 49.125 MW.



Foto: ©Adobe Stock - damelicheren

[Quelle Text: BDEW]

Neues Förderprogramm noch wenig bekannt

100-Tage-Prämie für Ölheizungs-Tausch

Berlin, 9. April 2020. Die überwiegende Mehrheit der Hauseigentümer kennt die seit 1. Januar 2020 geltenden Förderangebote für den Heizungstausch noch nicht. Das zeigt eine repräsentative Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Civey im Auftrag von Zukunft ERDGAS. Die Befragung wird fortan vierteljährlich durchgeführt, um einen Überblick über die Bekanntheit des Förderprogramms und die von Modernisierern bevorzugten Heiztechnologien zu erhalten.

Das vor 100 Tagen eingeführte BAFA-Förderprogramm für den Heizungstausch ist noch weitestgehend unbekannt. So gaben rund 66 Prozent der im Rahmen des »Modernisierungs-Monitors« befragten Hauseigentümer an, bisher mit keinen Informationen zu der staatlichen Förderung in Berührung gekommen zu sein. »Die Bundesregierung nimmt viel Geld in die Hand, um den Wechsel zu CO₂-armen Heiztechnologien anzureizen. Aber ein Fördertopf, den kaum einer kennt, kann auch keine Wirkung entfalten«, betont Dr. Timm Kehler, Vorstand von Zukunft ERDGAS.

Gleichzeitig ist das Interesse an einer Heizungsmodernisierung in naher Zukunft unter Hauseigentümern noch gering. 9 von 10 Befragten gaben an, ihre Heizung im nächsten halben Jahr nicht wechseln zu wollen. Im Jahr 2019 wurden nach Angaben des Bundesverbands der Deutschen Heizungsindustrie (BDH) rund 580.000 Anlagen modernisiert. Um die Klimaziele des Wärmemarktes zu erreichen, sei laut BDH jedoch eine Verdopplung auf rund eine Million Anlagen pro Jahr nötig.

Insbesondere der Wechsel von alten Öl- zu modernen Gas-Heizungen bietet großes Einsparpotenzial. Durch den Umstieg auf die Kombination aus Gasbrennwertheizung und Solarthermie sinken die Energiekosten um mehr als ein Drittel, die CO₂-Emissionen sogar um fast die Hälfte. Dieser Beitrag zum Klimaschutz wird durch das neue BAFA-Programm belohnt: Bis zu 40 Prozent der Investitionskosten erhalten Modernisierer, die sich für Gasttechnologien entscheiden, in Form staatlicher Förderung. Auch bei Modernisierern ist das Heizen mit Gas die erste Wahl, wie der »Modernisierungs-Monitor« zeigt. So gab knapp die Hälfte der Befragten an, sich im Falle einer Modernisierung für eine Heizung auf Basis von Gas entscheiden zu wollen. Knapp 38 Prozent von ihnen würden die Kombination aus Gas-Brennwertheizung und Solarthermie bevorzugen.

»Die Ergebnisse des »Modernisierungs-Monitors« belegen einmal mehr, dass Verbraucher Gas als sicheren, zuverlässigen sowie kostengünstigen Energieträger schätzen«, erklärt Kehler. »Zwar ist die Bereitschaft zur Heizungsmodernisierung noch gering. Durch den Ausbruch von Covid-19 könnte die Zahl der Hausbesitzer, die sich mit dem Thema Heizungstausch beschäftigen, aktuell aber sogar steigen. So kann aus dieser Krise auch etwas Positives hervorgehen«, so Kehler abschließend.

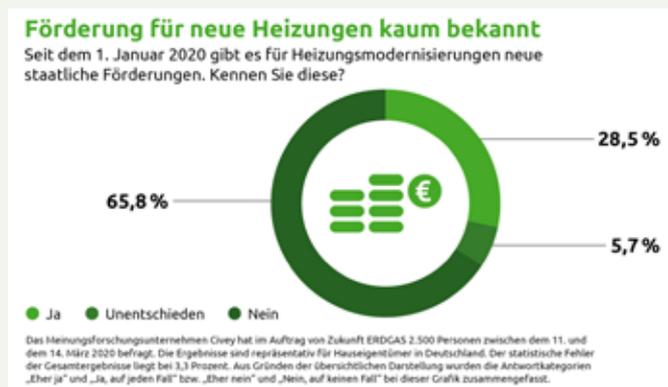
TWN bietet für Kunden, die das BAFA-Förderprogramm nicht in Anspruch nehmen können, ein TWN-Wärmecontracting an.

Falls Sie den Tausch oder den Neubau Ihrer Heizungsanlage in Ihrem Ein- oder Mehrfamilienhaus planen, mieten Sie einfach die neue Heizung! Mit unserem neuen Mietmodell genießen Sie die Vorteile einer neuen Heizungsanlage ohne hohe Anschaffungskosten. Sie bezahlen lediglich einen monatlichen Grundpreis sowie Ihren Energieverbrauch.

Mehr Informationen zum Produkt unter:

www.twn-naumburg.de

oder telefonisch im Kundencenter Salzstraße 15/16 unter: 755 164



[Quelle: Zukunft ERDGAS e. V.]



Corona-Pandemie: HEA liefert nützliche Tipps für Zuhause

[Quelle: BDEW; Bildquelle: HEA/famveldmann - stock.adobe.com]

Aufgrund von Kontaktbeschränkungen und zunehmendem Home-Office spielen sich Arbeit, Schule und Freizeit mittlerweile oft gleichzeitig in den eigenen vier Wänden der Familien ab. Von gelegentlichen Spaziergängen und Einkäufen abgesehen, verbringen die Menschen den gesamten Tag zu Hause. Diese für viele Menschen ungewohnte Situation ist nicht immer einfach.

Die HEA - Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung aus Berlin bietet den Betroffenen mit 5 Ratgebern wertvolle Hilfestellung an.

Wie achte ich darauf, nicht zu viel Energie zusätzlich zu verbrauchen, wie schaffe ich in der aktuellen Übergangszeit von Winter auf Frühling ein gesundes Raumklima, wie lagere ich meine Lebensmittel optimal ein, um weniger einkaufen gehen zu müssen, und wie verhalte ich mich richtig im Home-Office. Abgerundet wird das Infopaket durch Rezeptvorschläge für gemeinsames Kochen für eine ganze Woche.

Die Ratgeber stehen im Internet kostenlos zum Download unter www.hea.de zur Verfügung.

27.730 Ladepunkte ... stehen E-Mobilisten im öffentlichen Raum zur Verfügung.

Aktuell sind 27.730 öffentlich zugängliche Ladepunkte im BDEW-Ladesäulenregister verzeichnet* - davon 14 Prozent Schnelllader. Ende letzten Jahres waren es noch 23.840 Ladepunkte. Das ist ein Zuwachs von über 16 Prozent innerhalb der ersten vier Monate - trotz der Corona-Krise, die auch die Ladesäulenbetreiber vor große Herausforderungen stellt.

Mit Blick auf die »Konzertierte Aktion Mobilität«, die heute in Berlin stattfindet, sagt BDEW-Hauptgeschäftsführerin Kerstin Andreae: »Drei Viertel der Ladepunkte werden von Unternehmen der Energiewirtschaft bereitgestellt. Sie treiben nicht nur den Ausbau der Ladeinfrastruktur kontinuierlich voran, sondern stellen auch leistungsfähige Netze, zunehmend erneuerbaren Strom und umfangreiche Serviceleistungen bereit. Damit ist klar: Der Aufschwung der Elektromobilität kann nur mit uns funktionieren. Die Energiewirtschaft ist ein zentraler Akteur, damit die Verkehrswende gelingt.« Wichtig sei in diesem Kontext, dass die Europäische Union an den beschlossenen CO₂-Flottengrenzwerten

festhält. Die in Deutschland gewährten Kaufprämien müssten sich zudem weiterhin daran orientieren, dass sie Anreize für den Umstieg auf klimaschonende Fahrzeuge setzen. Die rund 27.700 öffentlichen Ladepunkte reichen für etwa 440.000 elektrisch betriebene Fahrzeuge. Aktuell sind in Deutschland rund 280.000 E-Autos und Plug-in-Hybride gemeldet. Die bundesweite Abdeckung ist somit sehr gut - insbesondere vor dem Hintergrund, dass 85 Prozent der Ladevorgänge zuhause oder am Arbeitsplatz stattfinden.

Mit der Plattform

www.ladesaeulenregister.de

bieten der BDEW und die Energie Codes und Services GmbH ein umfassendes Serviceangebot rund um Fragen der Infrastruktur für Elektromobilität: Es dient der Erfassung der in Deutschland vorhandenen öffentlichen und teilöffentlichen Ladepunkte. Neben Meldungen der Energieunternehmen fließen Daten weiterer Marktakteure wie Parkhaus- und Parkplatzbetreiber, Supermärkte und Hotels ein. Eine detaillierte Auswertung der Zahlen für die

Bundesländer und Städte wird in Kürze folgen. Für Ladesäulenbetreiber stehen auf der Plattform zentrale Informationen zum technischen Aufbau, der Fördermittelvergabe und Meldepflichten bereit.

[Quelle: BDEW]



Fotos: ©Adobe Stock - André Hovevgo

shop.bulabana-koesalina.de – ein Konzept – zwei Erlebnisse ... der neue Online-Shop von bulabana und kösalina

Um den Service für unsere Kunden zu verbessern, haben wir, das bulabana und das kösalina, einen Online-Shop eingerichtet. Betreiber ist die Kurbetriebsgesellschaft Naumburg/Bad Kösen mbH.

Auf shop.bulabana-koesalina.de können Sie ganz bequem

- Kurse buchen,
- Gutscheine kaufen und
- Massagetermine vereinbaren.

DAS BRINGT FÜR SIE VIELE VORTEILE:

- Sie können sich Geschenkgutscheine online erstellen und selbst ausdrucken. Das erspart den Postweg oder das Abholen.
- Kursanmeldungen können Sie nun selbst vornehmen und Termine für Wellnessanwendungen buchen.
- Durch die Registrierung und der Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und Handynummer können wir Sie bei Kursausfällen, Terminänderungen usw. sofort benachrichtigen.

UND SO FUNKTIONIERT ES:

Wählen Sie auf der Startseite eines der Hauptmenüs aus, z. B. »Gutscheine«!

Wählen Sie den Wert des Gutscheines aus bzw. bestimmen Sie ihn selbst!



bulabana Sport- und Freizeitbad Naumburg | Flemminger Weg 156 | 06618 Naumburg
 Telefon: 03445 7799-0 | info@bulabana-naumburg.de | www.bulabana-naumburg.de



Parkstraße 4/6 | 06628 Naumburg OT Bad Kösen
 Telefon: 034463 344-0 | Fax: 034463 344-43 | info@koesalina.de | www.koesalina.de

Gutschein kaufen

Wertgutschein in individueller Höhe

Es gilt die gesetzliche Verjährungsfrist von 3 Jahren gemäss Art. 211.13 des Aussetzungsgesetzes. Nach dieser Zeit verliert er die Gültigkeit.

Gutschein konfigurieren

Wunschkategorie: 10,00 €

Min. Wert: 10,00 € Max. Wert: 300,00 € Schritt: 0,21 €

Motiv:

Persönliche Nachricht: Persönlicher Glückwunsch zu Deinem Geburtstag, liebe Marlene, von Deinem Max.

verbleibende Zeichen: 225

Menge: 1

Versandart: 6 Mail

Preis

Wertgutschein in individueller Höhe	10,00 €
Gesamtpreis	10,00 €

W. in Warenkorb

Es öffnet sich eine Seite, auf der Sie die Inhalte Ihres Gutscheines bestimmen können.

Hier können Sie die Art des ausgewählten Gutscheins kontrollieren.

Geben Sie Ihren Wunschbetrag ein!

Wählen Sie die Art des Gutscheins aus, z.B. Geburtstag!

Hier können Sie einen persönlichen Text hinzufügen.

Geben Sie die Anzahl der Gutscheine an!
Wählen Sie die Versandart.

Es öffnet sich ein Pop-up-Fenster. Hier geben Sie Ihre Daten ein.

Eine Übersicht über Ihre Kosten erhalten Sie hier.

Legen Sie Ihren personalisierten Wertgutschein in den Warenkorb!

Warenkorb

Ihre Anfrage wurde erfolgreich verarbeitet
Der Gutschein wurde in den Warenkorb gelegt

Produkt: Wertgutschein in individueller Höhe

Stückpreis	10,00 €	Anzahl	1	Gesamtpreis	10,00 €
------------	---------	--------	---	-------------	---------

Hinweise

Artikel verbleiben max. 40 Minuten im Warenkorb und sind solange für Sie reserviert.

Zwischensumme	10,00 €
Warenkorbsumme	5,00 €
Gesamtsumme (inkl. der gesetzlichen MwSt.)	10,00 €

W. zur Kasse gehen

Prüfen Sie Ihre Eingaben.

Danach können Sie zur Kasse gehen.

FORTSETZUNG VON SEITE 13

Auf dieser Seite können Sie Ihren BESTELLVORGANG ABSCHLIESSEN. Wenn Sie schon ein Konto in unserem Shop besitzen, melden Sie sich einfach an.

Wenn Sie Neukunde sind, registrieren Sie sich einfach oder kaufen Sie als Gast ohne Registrierung ein.

Nach erfolgreichem Abschluss der Bestellung erhalten Sie von uns eine Bestätigungs-E-Mail.

Wenn Sie Hilfe benötigen, dann wenden Sie sich telefonisch an:

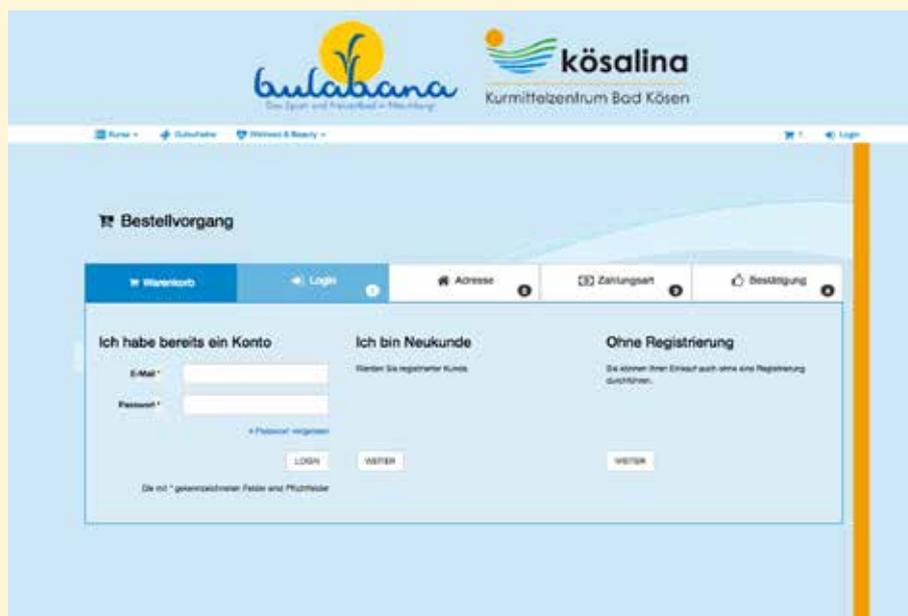
03445 7799-0 bzw. 034463 344-0

oder per E-Mail an:

info@bulabana-naumburg.de oder

info@koesalina.de.

WIR WÜNSCHEN VIEL SPASS BEIM EINKAUF!



Revisionsarbeiten im bulabana und kösalina vorverlegt

Wir haben die Zeit der Schließung für die geplanten Revisionsarbeiten genutzt und freuen uns auf die durchgehende Öffnung bis zum Jahresende und Ihren Besuch! Gönnen Sie sich eine aktive Auszeit mit anschließender Ruhephase und nutzen Sie unsere Angebote für Ihre Gesundheit.



Ausgeführte Arbeiten im bulabana:

- Im Sportbecken mussten die Antriebsspindelmutter des Hubbodens gewechselt werden und es wurden neue LED-Lampen eingebaut.
- Das Kinderbecken hat einen neuen Rutschelefanten bekommen.
- Die Wassergrotte im Außenbecken wurde mit einem neuen Anstrich versehen, ebenso die Saunahalle.
- Der Spielplatz auf der Liegewiese wurde komplett von der Firma RobiPlay erneuert.
- Im gesamten Bad wurden einige Fliesen ausgetauscht.



Klettergerüst Spielplatz



Stefan Schulze bei den Reinigungsarbeiten

Ausgeführte Arbeiten im kösalina:

- Anbringung Fotodekoration im Sole-Thermalbad
- Erneuerung der Fugen und teilweise Erneuerung der Fliesen im Bewegungsbecken
- Wartung der Schwimmbad- und Saunatechnik mit elektronischer Überprüfung
- Montage zusätzlicher Wärmeplatten zum schnelleren Erreichen der Soll-Temperatur im Becken
- Grundreinigung der Bewegungsbecken
- Wartung der Brandschutztüren



Fotodekoration im Sole-Thermalbad



Erneuerung Fliesen und Ausstiegsleiter

Dom St. Peter und Paul wieder geöffnet

Knapp acht Wochen musste der Naumburger Dom für seine Besucher schließen, nun kann das Welterbe mit seinen zahlreichen Schätzen – allen voran dem eindrucksvollen Westchor mit den zwölf Stifterfiguren – wieder zu den regulären Öffnungszeiten besichtigt werden.

Die geltenden Abstands- und Hygienevorschriften werden eingehalten. Für die Besichtigung erhält jeder Besucher einen Audioguide, der die Hintergründe des Dombaus und der einzigartigen Kunstwerke spannend erläutert. Kinder können mit einem eigenen Kinder-Audioguide die Geheimnisse des Doms erkunden.

Sonderausstellungen:

Ab dem Sommer ermöglichen zeitgenössische Kunstausstellungen neue Einblicke in das Welterbe.

Die Sonderausstellung **»Uta trifft Nina«** – 7. Juni bis 31. Oktober – zeigt Fotografien des renommierten Künstlers Jürgen Sieker. In intensiven Porträtstudien stellt er die Stifterfiguren des Doms Persönlichkeiten aus Politik und Kultur gegenüber. Mensch und Kunstwerk treten dadurch in einen faszinierenden fotografischen Dialog.



Nina Hagen 1991 – Uta ca. 1245

Foto: cc_jürgen Sieker.jpg

Am 11. September eröffnet die Sonderausstellung:

»Druck und Leidenschaft: Eine Widmung an Max Klinger«.

Die Ausstellung der Landeskunststiftung Sachsen-Anhalt gibt zeitgenössischen Künstlern Raum, sich anlässlich Klingers 100. Todestags mit dessen künstlerischem Schaffen auseinanderzusetzen.

Naumburger Dom | Öffnungszeiten März bis Oktober | Mo–Sa 9–18 Uhr | So, kirchlicher Feiertag, 11–18 Uhr

Stadt Naumburg

Naumburger Nächte und Orgelsommer 2020

Wird sich das Marienort in diesem Jahr zu einem Ort für eine musikalische Weltreise verwandeln? Werden zum Internationalen Orgelsommer in St. Wenzel die Register an der Hildebrandt-Orgel gezogen? Die Prüfungen laufen. Konzerte „Orgel punkt zwölf“ finden ab Juni vorerst samstags statt.

100. Todestag von Max Klinger

Am 4. Juni 2020 jährt sich der Todestag des in Großjena verstorbenen Malers, Grafikers und Bildhauers Max Klinger (1857 - 1920) zum 100. Mal. Diesem Anlass ist die Sonderausstellung „Das Grab im Weinberg“ im Großjenaer Max-Klinger-Haus gewidmet.



Fotos: Stadt Naumburg, SG Tourismus

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Angebote und Öffnungszeiten:

www.naumburger-naechte.de

www.hildebrandt-orgel.de

www.mv-naumburg.de

Tourist-Information Naumburg | Öffnungszeiten Mi und Fr 9–12 Uhr | Di und Do 13–16 Uhr | Sa 10–13 Uhr | So und Feiertage 11–14 Uhr

Kunstwerk Turbinenhaus

Wir möchten uns bei unseren Gästen für das absolut faire Verhalten bei Ticketrückerstattungen bedanken und freuen uns außerordentlich auf Sie!

Liebe Gäste,

vor Wochen wurde ein Haus voller Leben, Ereignissen und Spaß auf Grund der Corona-Epidemie in den ABSOLUTEN Tiefschlaf versetzt. Unumgänglich – aber leider für uns emotional, menschlich und finanziell eine Katastrophe. Dennoch ist es uns gelungen, die Situation positiv zu nutzen. Die gesamte Online-Präsentation wurde neu gestaltet und bald können Sie Ihre Tickets über den eigenen Online-Shop erwerben.

Bitte informieren Sie sich über unsere aktuellen Veranstaltungspläne unter: www.kunstwerk-turbinenhaus.de.



Foto: Fotolia

Und eine riesen Chance für uns ALLE, sich einzubringen!
Ihr Team vom Kunstwerk Turbinenhaus!

Kunstwerk Turbinenhaus | Öffnungszeiten Mo, Di und Do 10–16 Uhr | Mi und Fr 10–14 Uhr (zur Zeit Mi und Fr geschlossen)

Theater Naumburg

Wir spielen für Sie im Marienort!

25. | 26. | 27.06. | 20.30 Uhr | **Ein Bericht für die Akademie**

Nach Franz Kafka

Bitte informieren Sie sich über unsere aktuellen Angebote

unter: www.theater-naumburg.de



Foto: Theater Naumburg

Foto: Stadt Naumburg, SG Tourismus

Die Ortschaften Crölpa-Löbschütz, Freiroda, Kreipitzsch und Heiligenkreuz



Rudelsburg mit Burg Saaleck und auf der Höhe das Rittergut Kreipitzsch



Kirche und Barockes Pfarrhaus in Löbschütz



Barocke Dorfkirche in Heiligenkreuz



Treff Dorflinde bei Crölpa-Löbschütz



Kriegerdenkmal in Löbschütz



Unsere Pfingstburschen

Fotos: Lutz Schlicht, Siglinde Schirmer

Die Ortschaften Crölpa-Löbschütz, Freiroda, Kreipitzsch und Heiligenkreuz wurden 2010 mit ihren insgesamt 465 Einwohnern nach Naumburg eingemeindet.

Freiroda ist ein altes Rodungsdorf. Die Besiedlung fällt in eine Zeit der Nutzbarmachung der Landschaft. Der Wald wurde gerodet und im Laufe der Jahrhunderte entstand eine Kulturlandschaft. Im Mittelalter hieß der Ort »Roda« und später »freyen Roda«. Im Jahr 1800 wurde das Freirodaer Lehngut mit Kreipitzsch vereint.

Das **Kulturhaus** in Freiroda ist das Zentrum des kulturellen Lebens in den Ortsteilen. 1996 konnte der Treffpunkt für Jung und Alt mit ca. 270 TDM saniert und ausgebaut werden. Leider sind die Mittel aus dem Stadthaus halt begrenzt und dringende Arbeiten zur Erhaltung können nur schleppend ausgeführt werden. Doch der Bestand hat Priorität, denn das traditionelle Dorfleben soll generationsübergreifend erhalten werden. 2015 gründete sich der Heimatverein Crölpa-Löbschütz, Freiroda-Kreipitzsch e.V. und aktuell bringen sich 17 Mitglieder ehrenamtlich ein. Zur absolut notwendigen Sanierung hat der Ortsrat Mittel aus der ehemaligen Rücklage der Eingemeindung freigegeben. „Noch in diesem Jahr sind wichtige Arbeiten vorgesehen“, so der Ortsbürgermeister Lutz Schlicht. Natürlich können die Bürgerinnen und Bürger – auch von außerhalb – das Kulturhaus für private und geschäftliche Feierlichkeiten mieten. Bis zu 100 Personen finden hier Platz. Unter der Telefonnummer: 0151 18475364 erreichen Sie zwecks Absprache Steven Weidner.

Kreipitzsch liegt auf einer der höchsten Stellen des Saaleplateaus. Das Rittergut Kreipitzsch war aus einem Vorwerk hervorgegangen und gehörte ursprünglich zum Naumburger Stiftsgebiet. Das alte Gutshaus von 1865/66 wurde privat von Klaus Pokrant saniert und zum Hotel & Restaurant „Rittergut Kreipitzsch“ umgebaut. Der zum Teil rekonstruierte Park wird gern von den Gästen genutzt und der Blick auf die gegenüberliegenden Saalealhöhen gehört zu den schönsten der Kulturlandschaft Saale-Unstrut. In unmittelbarer Nähe führen die alten Verkehrswege über Heiligenkreuz und Freiroda-Kreipitzsch zur »via regia«, auch Königsstraße genannt. Sie war eine der wichtigsten Verbindungsstraßen im jahrhundertlangen Siedlungsprozess.

Crölpa-Löbschütz, vermutlich eine slawische Gründung, war Reichsbesitz und kam 1046 an die in Naumburg errichtete Bischofskirche. Die Kirche wurde vermutlich mit Gründung des Ortes errichtet. Sie war in der Zeit der Reformation schon in schlechtem Zustand und wurde um 1660 neu aufgebaut. Im Jahre 1798 wurde sie, unter Einbeziehung der roma-

nischen und spätgotischen Mauern, umfassend erneuert. Zu den Schätzen gehören die Romanische Apsis, der Taufstein von 1699 und die aufwendig sanierte Silbermannorgel. In beiden Orten wurde im wesentlichen die alte Siedlungsform erhalten. Einige stattliche Torbögen zeigen Inschriften von 1733 und 1755.

Heiligenkreuz entstand als planmäßige Anlage deutscher Siedler in der Zeit des hochmittelalterlichen Landausbaus und konnte 2018 die 800-Jahresfeier begehen. Die Dorfkirche ist ein Erweiterungsbau der Jahre 1701–1710. Die Innenausstattung mit barocken Einbauten, den Herrschaftslogen, der Orgel mit Rokokodekor und bemerkenswerter Ausmalung sind sehenswert. Der Kanzelaltar mit Darstellung der Kreuzigung wird auf das Jahr 1708 datiert. Zudem sind die eingestellten Fenster zum Teil originaler Bestand. Im Ort gibt es gut erhaltene Drei- und Vierseitenhöfe mit typisch ländlicher Bauweise und teilweise stattlichen Torbögen. Die ortseigene Feuerwehr, mit 13 engagierten Kameraden und ihrem jungen Wehrleiter, erhielt im April 2019 ein neues Löschfahrzeug. Eine zweite Feuerwehr mit ebenfalls 13 gestandenen Kameraden, die schon etwas betagt sind, wünscht sich daher junge Neuzugänge. 2018 konnte das 170-jährige Bestehen der Wehr Freiroda gefeiert werden.

Der von allen fünf Ortsteilen genutzte Kindergarten »Rasselbande« in Löbschütz wird von ca. 30 Kindern besucht. Hier werden die Kinder liebevoll betreut. Um die Zukunft zu sichern und jungen Familien eine Perspektive im ländlichen Raum zu geben, ist der Erhalt sehr wichtig. Daher bringen sich vor allem die Eltern der Kinder mit Eigenleistungen für den Erhalt des Kindergartens und der Spielplätze ein.

Zwei neue Sitzgruppen an den schönsten Plätzen und Aussichtspunkten laden Radfahrer, Wanderer und Hotelgäste in Löbschütz an der Friedenslinde und am Wanderweg Freiroda zum Verweilen ein.

Das Arrangement der Bürger, Vereine und die Unterstützung der ansässigen Selbstständigen bzw. Firmen bei den Vorbereitungen der jährlichen Veranstaltungen ermöglicht die Traditionspflege und spiegelt den Zusammenhalt wieder. Unsere jährlichen Höhepunkte sind:

- das Pfingstfest,
- das Sturmfest (1983 zerstörte eine Windhose fast komplett Freiroda),
- die Weihnachtsfeier des Kindergartens mit Omas und Opas
- das jährliche Krippenspiel und
- die Seniorenfeier zum Jahresabschluss.

Heimat Shoppen-Tage am 18. und 19. September



WIR SUCHEN DIE „HEIMAT SHOPPEN“-FAMILIE 2020
– 1.000 Euro in Naumburg ausgeben und darüber erzählen!

Das ist Aufgabe der „Heimat Shoppen“-Familie. Der Verein Naumburger Innenstadt e.V., die Citymanagerin und die Technische Werke Naumburg GmbH (TWN) suchen eine Familie, die vom 20. September bis Weihnachten dieses Jahres in Naumburg einkauft und von ihren Erlebnissen auf Facebook und Instagram berichtet.

Aufgrund der aktuellen Situation sponsert die TWN die Aktion mit Naumburger Einkaufsgutscheinen zum wiederholten Male im Wert von insgesamt 1.000 Euro im Rahmen der „Heimat Shoppen“-Tage.

Unsere „Heimat Shoppen“-Familie sollte folgende Bedingungen erfüllen:

- Sie umfasst mindestens zwei Generationen.
- Sie ist Kunde der TWN (bitte Kundennummer angeben).
- Sie lebt in Naumburg oder einem Ortsteil.
- Sie gibt in der Bewerbung drei Gründe an, warum SIE die perfekte „Heimat-Shoppen“-Familie ist.
- Sie sendet ein Familienfoto mit in der Bewerbung.
- Sie bewirbt sich per Mail bis zum 10.08.2020.

Eine Jury aus Vertretern der TWN, Mitgliedern des Innenstadtvereins und der Citymanagerin werten die Bewerbungen aus. Die Gewinner-Familie wird am Samstag, 19. September, gekürt.

Die „Heimat Shoppen“-Familie erzählt ab diesem Datum gemeinsam mit der Citymanagerin Sylvia Kühl auf

- Facebook (f/NaumburgerInnenstadtverein e.V.) und/oder Instagram (naumburger_innenstadtverein)
- von ihren Einkaufserlebnissen beim Einlösen der Naumburger Einkaufsgutscheine. Diese sind bei derzeit rund 100 beteiligten Geschäften, Dienstleistern und Lokalen einlösbar. Außerdem steht die Familie für Interviews mit dem Naumburger Tageblatt und dem Wochenspiegel zur Verfügung und erklärt sich mit den Vorschriften der DSGVO einverstanden.

Bewerbungen als „Heimat Shoppen“-Familie können bis zum **10.08.2020** abgegeben werden bei:

familie@twn-naumburg.de



Was ist „Heimat Shoppen“ – Erklär-Kasten

Ein Schaufensterbummel, zum Frisör gehen und gemütlich einen Kaffee trinken – der Besuch in der Innenstadt kann zu einem Erlebnis werden. Schmerzlich vermisst haben wir dieses Angebot während der corona-bedingten Schließungen. Doch Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen leisten noch mehr für unsere Stadt: Durch sie hat die Stadt Steuereinnahmen, die uns allen zugutekommen, und sie sichern Arbeits- und Ausbildungsplätze. Durch ihr vielseitiges Engagement tragen sie dazu bei, dass unsere Stadt lebenswert und lebendig bleibt. Ziel der „Heimat Shoppen“-Tage ist es, die Bedeutung lokaler Akteure in unserer Stadt und der Region ins Bewusstsein zu rücken. Durch den Einkauf in Naumburg und Bad Kösen gestalten Sie als Kunde Ihr eigenes Lebensumfeld positiv mit.

Naumburgs Citymanagerin dazu

„Lokale Händler, Gastronomen und Dienstleister sorgen für enorme Lebensqualität in unserer Stadt. Hier begegnen sich Menschen, sie reden miteinander und tauschen sich aus. Die Unternehmer haben deshalb auch eine starke soziale Funktion und heben sich insbesondere damit vom Online-Einkauf ab. Gerade die Corona-Krise hat uns die Bedeutung einer funktionierenden und attraktiven Stadt stark spüren lassen. Die „Heimat Shoppen“-Tage am 18. und 19. September geben den Naumburger Akteuren Gelegenheit zu zeigen, wie wichtig ihre Rolle für eine lebenswerte Stadt ist.“

„Mit dem Sponsoring der „Heimat Shoppen“-Familie dem lokalen Handel beizustehen, ist uns in der Corona-Zwangspause eine Herzensangelegenheit“, so TWN-Vertriebsleiter Frank Borisch.

Übergabe von Schutzmasken an den Naumburger Innenstadtverein e.V.

Zur Unterstützung bei der Bewältigung der Corona-Einschränkungen stellte die TWN als Mitglied im Naumburger Innenstadtverein für Händler, Gastronomen und Dienstleister in Naumburg 500 Stück Mund- und Nasenschutzmasken kostenfrei zur Verfügung. Die Übergabe erfolgte an die Citymanagerin Sylvia Kühl am 11.05.2020, die sogleich die Abholung der Schutzmasken über die Parfümerie Schotte am Markt organisiert hatte. Binnen weniger Stunden hatten die Innenstadthändler die Masken für ihre Mitarbeiter und ihre Kunden für den Bedarfsfall parat.

Für die Unterstützung dankte der Innenstadtverein im Namen der Mitglieder sehr herzlich.



Mobiles Banking mit unserer VR-BankingApp.

Gemeinsam die
Corona-Krise
meistern!

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Mit der VR-BankingApp haben Sie Ihre Finanzen immer und überall im Blick, auch unterwegs. Prüfen Sie problemlos Kontostände, die Umsätze Ihrer Kreditkarte oder veranlassen Sie eine Überweisung.

Die nächste Bankstelle oder den nächsten Geldautomaten finden Sie auch ganz einfach mit dieser App.



**Volks- und Raiffeisenbank
Saale-Unstrut eG**



S @home

Sparkasse Burgenlandkreis

Vertraute Beratung.
Vertraute Umgebung.

S @home.

Martin Brandl

S @home



S Sparkasse
Burgenlandkreis

Krabbeln, kriechen, hüpfen, springen, fliegen und schwimmen ...



Herzlich Willkommen!

Ich bin Harri, eine Zauneidechse.

Ich bin das Maskottchen des Geo-Naturparks Saale-Unstrut-Triasland.



Auf sonnigen Bereichen, da wo auch der Wein wächst oder Schafe weiden, fühle ich mich wohl.

Ich mag Sonnenbaden und finde Insekten, Spinnen, Würmer und Schnecken lecker. Mauern mit Ritzen brauche ich, um mich nachts, bei schlechtem Wetter oder großer Hitze zu verkriechen.

Viele andere Tiere und auch Pflanzen mögen es warm und trocken, so wie ich. Sie leben z. B. auf Trockenrasen. So bezeichnet man nährstoffarme, trockene und waldfreie Flächen. Sie findest Du oft in den Steilhängen von Saale und Unstrut. Unter ihnen finden sich bis zu 200 Pflanzenarten (darunter 50 % aller bei uns vorkommenden Orchideenarten). Mit ihnen wiederum gedeiht eine vielfältige Insekten- und Vogelwelt.

Trockenrasen wurden in der Vergangenheit durch Beweiden oder Mähen offen gehalten, das heißt, Büsche und Bäume konnten nicht wachsen. Heute lohnt sich das Halten von Schafen und Ziegen kaum mehr. Die freien Flächen wachsen zu. Die Trockenrasenbewohner werden verdrängt. Am Ende entsteht ein anderer Lebensraum, ein wesentlich artenärmerer Wald.

Mit Beweidungsprojekten erhalten die Mitarbeiter des Geo-Naturparks Saale-Unstrut-Triasland die Trockenrasen in sieben Gebieten zwischen Mücheln, Bad Kösen und Querfurt. Vorher werden die Sträucher und Bäume entfernt. Weidetiere sind zumeist Ziegen oder alte Schafsrassen



(Skudden). Je nach Standort erfolgt eine Beweidung über das ganze Jahr, manchmal nur für einige Monate oder Wochen. Flächen, die nicht beweidet werden können, werden von den Mitarbeitern gemäht. Dies ist aufwändig und kostet viel Geld.

Wenn Ihr mehr erfahren möchtet, dann könnt Ihr das auf unserer Homepage www.kinder-naturpark-saale-unstrut.de tun.

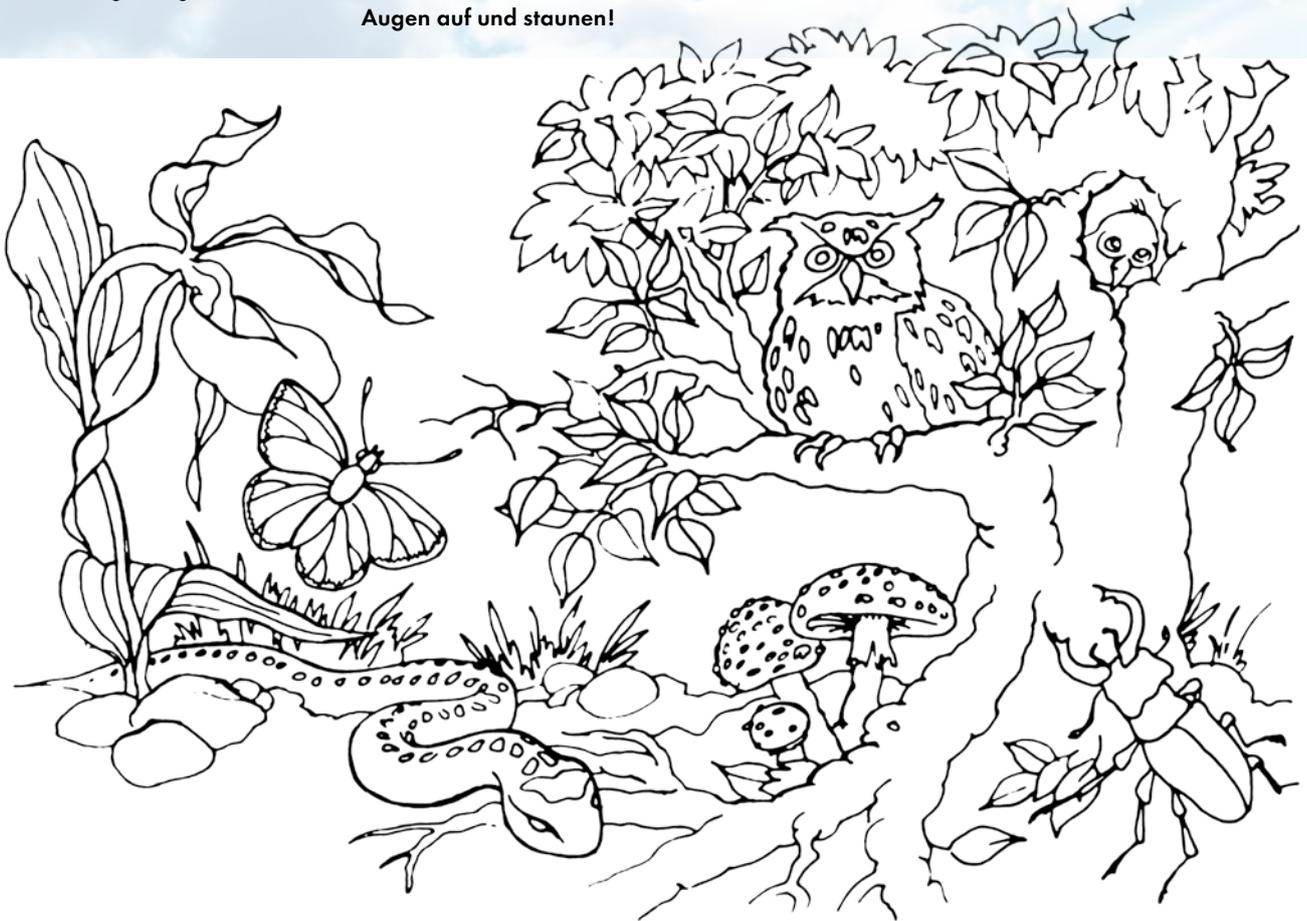
Geo-Naturpark »Saale-Unstrut-Triasland« e.V.
Unter der Altenburg 1, 06642 Nebra, info@naturpark-saale-unstrut.de

Schaurig-schön ruft der Waldkauz im Winter. Froschkonzerte. Buschwindröschen läuten den Frühling ein – ein Meer aus Weiß und Zartgrün. Der erste Zilpzalp. Schillernde Libellen wie schwebende Edelsteine. Bunte Blütenteppiche und die Luft summt. Kühles, klares Wasser sprudelt um müde Wandererfüße im Bach. Der Duft von Sommerregen auf warmer Erde. Das Lied der Nachtigall. Schwalben sammeln sich. Die ersten Kraniche auf dem Zug. Emsige Eichhörnchen.

Augen auf und staunen!

Nicht nur wir Menschen machen gern auf uns aufmerksam, auch anderen Lebewesen geht es um das Gesehenwerden. Die Vielfalt an Farben, Formen und Düften ist überwältigend.

Die Tierwelt im Geo-Naturpark ist spannende und reich entwickelt. Einige von ihnen kannst Du auf unserem Bild sehen. Erst richtig schön und auffallend werden sie, wenn Du sie ausmalst.



Das TWN-Kreuzworträtsel - Sie können gewinnen!

Das richtige Lösungswort aus dem Kreuzworträtsel Nr. 1-2020 hieß: KURGAST. Dazu erreichten TWN wieder zahlreiche Postkarten- und Faxeingendungen. Vielen Dank! Den ausgelobten bulabana-Gutschein im Wert von 50 Euro gewann Evamaria Müller aus Naumburg. Den zweiten Preis, einen Wellana-Gutschein zum Besuch der Wellnessoase im bulabana, gewann Elke Nelkenbrecher aus Flemmingen. Herzlichen Glückwunsch!

In dieser Ausgabe verlosen wir einen Sodastream-Wassersprudler inkl. Glasflaschen.

Einsendeschluss ist am 10. Juli 2020.

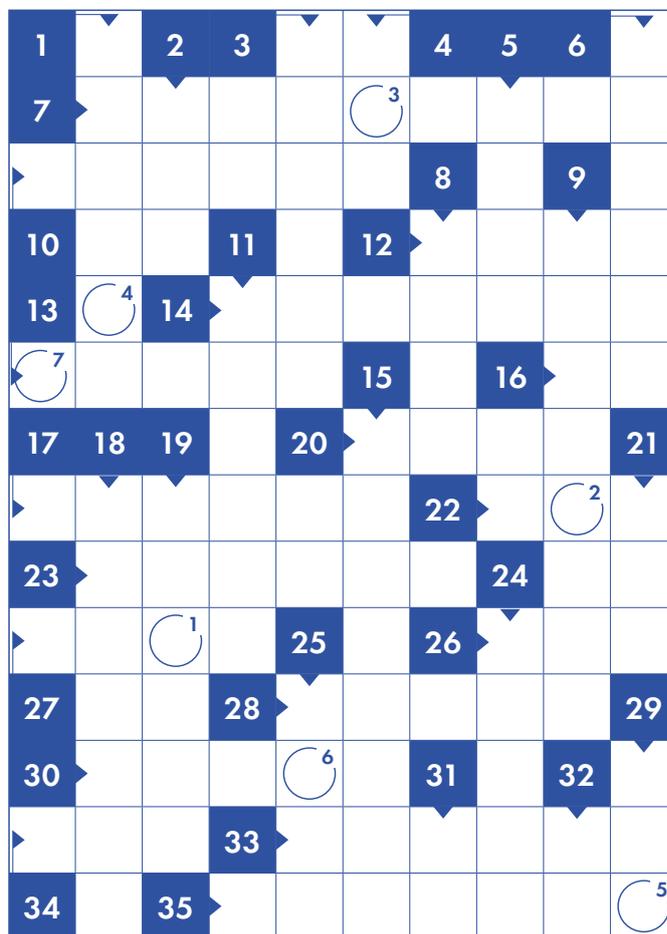
Senden Sie das richtige Lösungswort per Post an
TWN, PF 1762, 06607 Naumburg
oder per Fax an: (0 34 45) 755-102,
Kennwort: Kreuzworträtsel.



Eine Barauszahlung des Gewinns sowie der Rechtsweg sind ausgeschlossen. Der Gewinner ist mit der Veröffentlichung seines Namens einverstanden. Mitarbeiter der TWN und deren Angehörige sind von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen.



- | | |
|---|---------------------------------|
| 1 ein Weißwal | 10 Darstellung der Erde |
| 2 französischer König | 11 Komponist der Zauberflöte |
| 3 stumpfsinnig | 12 Adelsschicht im alten Peru |
| 4 italienisch, lateinisch: Kunst | 13 österr.: leicht krank |
| 5 rumänische Münzeinheiten | 14 kleinste siebenstellige Zahl |
| 6 spanisch-portugiesischer Prinzentitel | 15 sich verstellen, vortäuschen |
| 7 begehren, wollen | 16 Teil der Bibel |
| 8 russischer Männername | 17 Türke |
| 9 kleine Schränkchen | 18 Zeiteinheiten |
| | 19 Kurort bei Cottbus |



- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------|
| 20 dt. Tennisprofi (Tommy) | 29 katholischer Theologe † 1847 |
| 21 „heilig“ in spanischen Städtenamen | 30 Geliebte des Zeus |
| 22 griech. Sporadeninsel | 31 spanischer Artikel |
| 23 wiederkehrende Reihenfolge | 32 englisch: uns |
| 24 gestreiftes Wildpferd | 33 Priesterstand |
| 25 türkischer Anisbranntwein | 34 moldawische Währung |
| 26 Buddhismusform in Japan | 35 Öffnung des Zugangs |
| 27 soeben | |
| 28 Teil des Hess. Berglandes | |

Service

Technische Werke Naumburg GmbH

Steinkreuzweg 9 · 06618 Naumburg
Telefon 03445 755-0 · Fax 03445 755-102
www.twn-naumburg.de · info@twn-naumburg.de
Öffnungszeiten: Mo-Do 9-16 Uhr, Fr 9-13 Uhr

Kundenbüro Naumburg

Verbrauchsabrechnung Strom, Gas, Wasser
Salzstraße 15/16, Telefon 03445 755-164
Öffnungszeiten: Mo 9-15 Uhr, Di + Do 9-13 Uhr/14-18 Uhr,
Mi geschlossen, Fr 9-13 Uhr

Störungsmeldungen Strom/Gas/Fernwärme/Wasser

rund um die Uhr: 01802 755-222*

* 6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom;
max. 42 Cent pro Minute aus Mobilfunknetzen

Hinweis:

Bitte beachten Sie die eventuell geänderten Öffnungszeiten aufgrund der Corona-Situation.

Impressum

TWN informiert

Kundenmagazin der Technische Werke Naumburg GmbH

Herausgeber und Redaktion:

Technische Werke Naumburg GmbH, verantwortlich: Sabine Zimmer

Redaktionsschluss: 29.05.2020

Gesamtherstellung:

calibris | marketing + design, Unter den Bergen 4, 06647 Bad Bibra
Telefon: 034465 71000 · schirmer@calibris.de, www.calibris.de

Druck:

Schmidt Druck Naumburg, schmidt-druck@t-online.de
Telefon: 03445 202529, Fax: 03445 266075

Gedruckt auf Maxi satin, FSC zertifiziert

Auflage: 18.700 Exemplare

Bildnachweis Torsten Biel, Falko Matte, BDEW, Innenstadtvereine Naumburg, Stadt Naumburg, Nicky Hellfritsch, Siglinde Schirmer, Bildarchiv Vereinigte Domstifter, Shatterstock, Fotolia, TWN, City Power, Sportweltveranstaltungs-GmbH, Kleingartenverein „Schöne Aussicht Naumburg e. V., Kurbetriebsgesellschaft Naumburg/Bad Kösen mbH, Sparkasse Burgenlandkreis, Adobe Stock, Volks- und Raiffeisen-bank Saale-Unstrut eG